



„Abbiegen? Achtung! Sicher über die Kreuzung“ Der Online-Dialog für mehr Radverkehrssicherheit in Berlin

Kurze Zusammenfassung

Dipl.-Ing. Daniel Krüger
Baustadtrat



laufende Sonderprogramme außerhalb der Budgetzuweisung

| | |
|-----------------------------------|----------|
| • Schlaglochprogramm jährlich rd. | 2.000 T€ |
| • Radverkehrsprogramm | 1.000 T€ |
| • Fußgänger Querungshilfen | 450 T€ |
| • Stadtumbau West | 1.500 T€ |
| • Verbesserung ÖPNV | 200 T€ |
| • Behindertengerechte LSA | 400 T€ |
| • BV Dritter/ Bezirk | 700 T€ |
| • Plätzeprogramm | 1.500 T€ |
| • SSSP | 250 T€ |
| • QM | 350 T€ |

(angegebene Summen beruhen auf Durchschnittswerten der vergangenen Jahre)

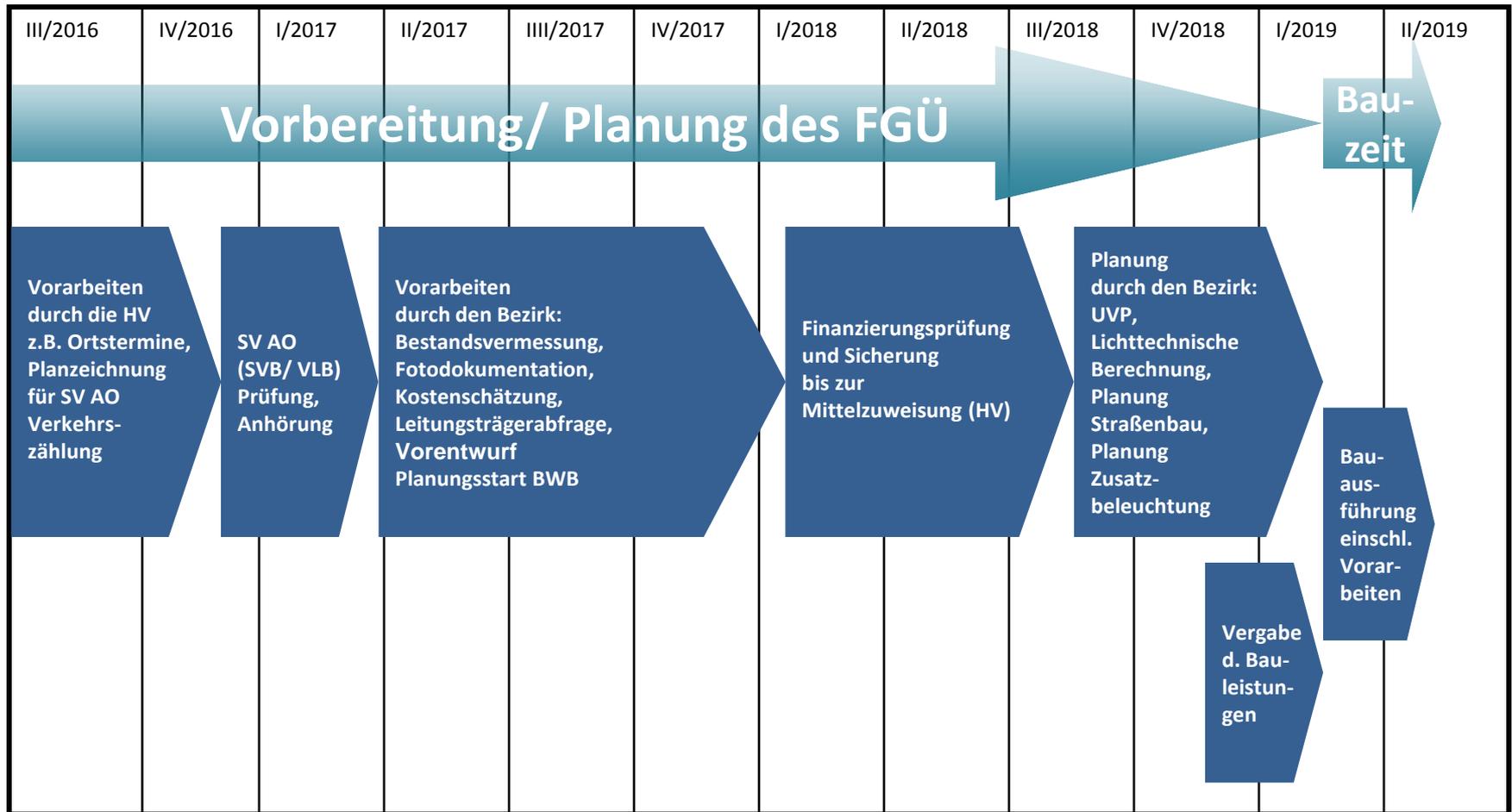
Radverkehrsdialog



Veranstaltung am 6. April 2016

- Referat der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt (Abt. VII)
- Referat aus Sicht der Bezirke
- Vergleich europäischer Metropolen im Referat des Deutschen Städtetags
- Kritische Begleitung aus Sicht des ADFC und der Initiatoren des Volksentscheids Radverkehr
- Anschließendende Diskussion

Zeitablauf Bauvorhaben Fußgängerüberweg



Auswertung des Online-Dialogs

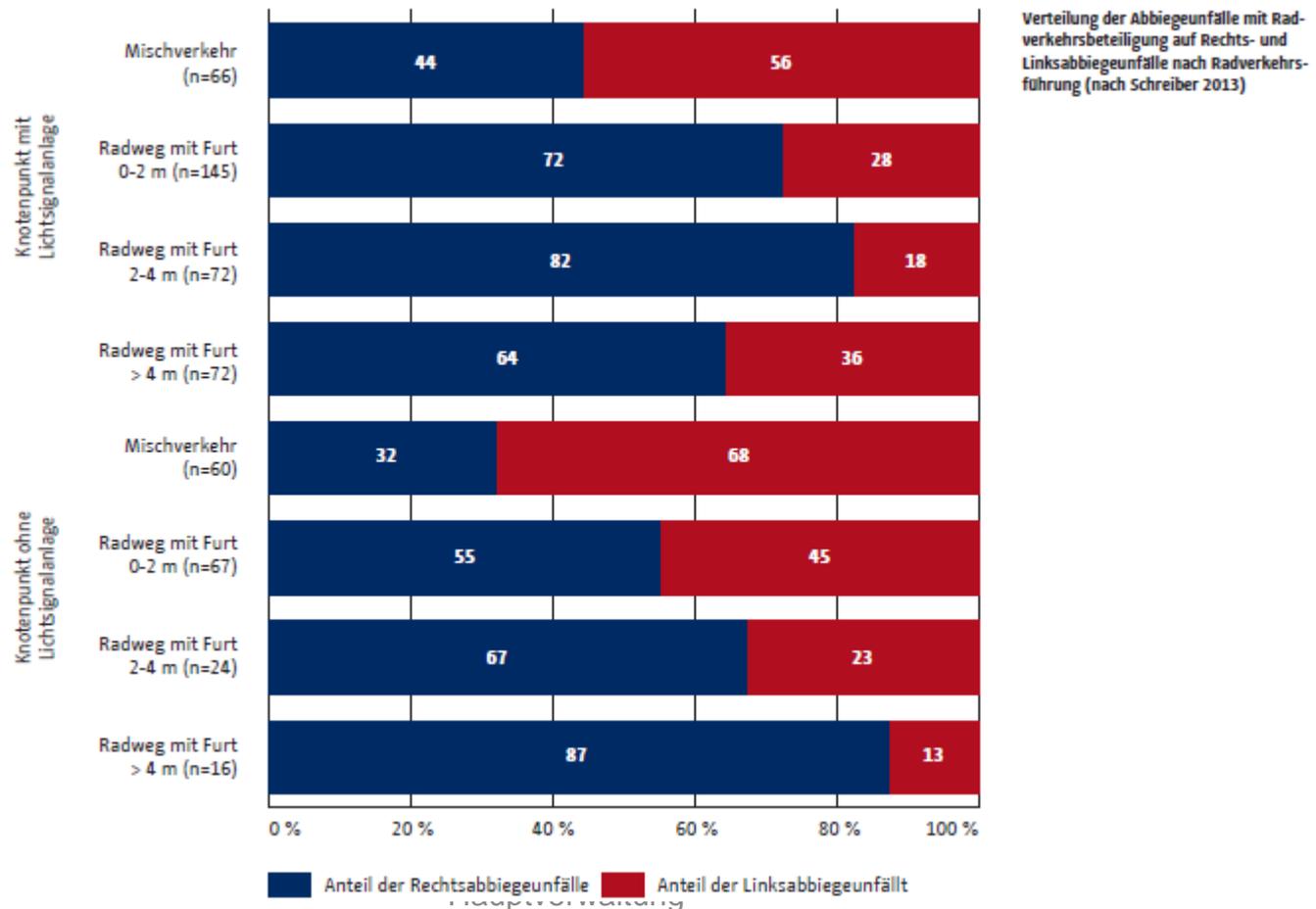


- Leitfaden „Sicher geradeaus“
- 280 ortsgebundene Hinweise für Tempelhof-Schöneberg (Fehlerquote?)
- 81 allgemeine Hinweise (ohne Ortsbezug)
- Kartendarstellung mit Abgleich der Auswertungen der Unfallkommission



Aus dem Leitfaden „Sicher geradeaus“

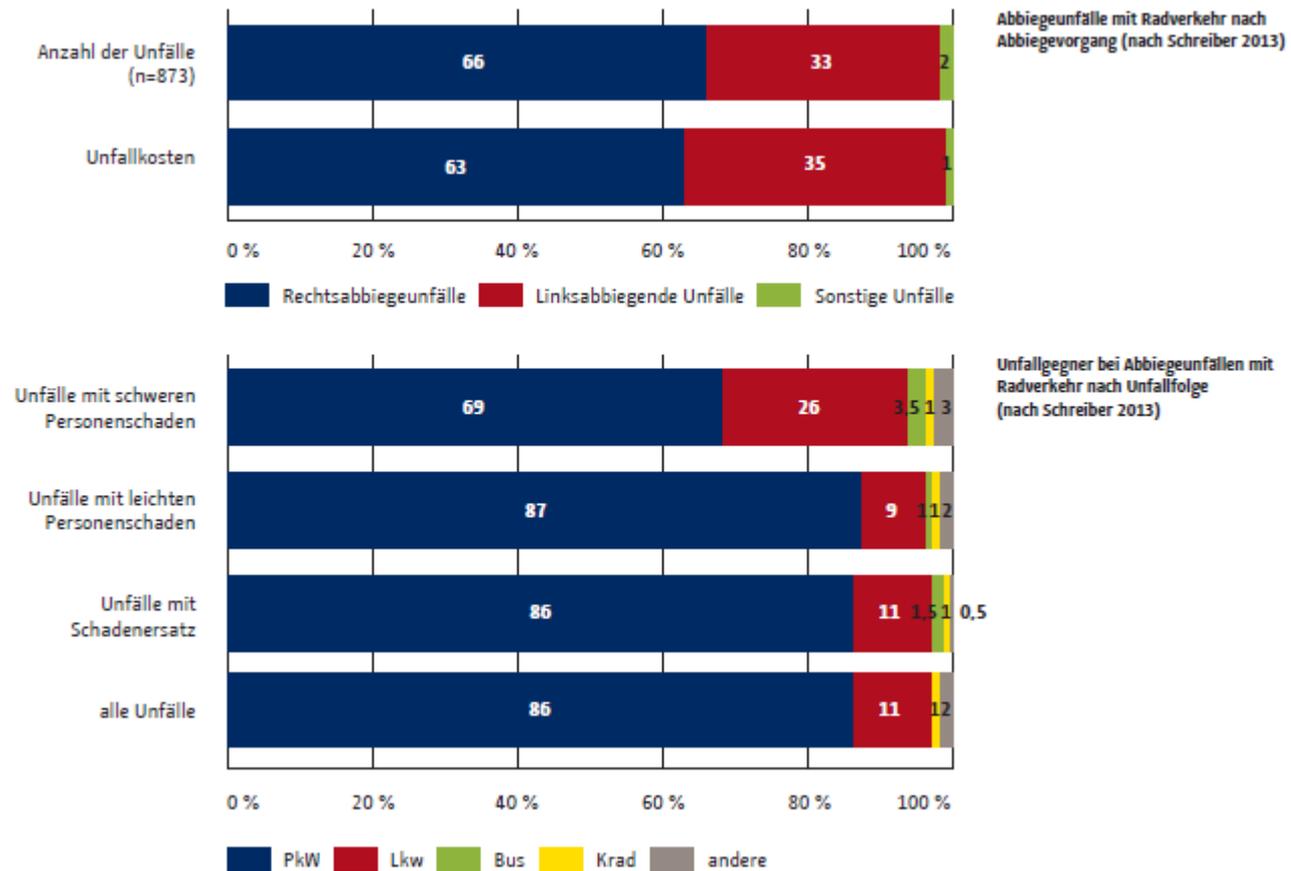
- Auswertung von Abbiegeunfällen mit Radverkehr (1)





Aus dem Leitfaden „Sicher geradeaus“

- Auswertung von Abbiegeunfällen mit Radverkehr (2)







Beispiele

Kaisereiche Rheinstr./Saarstr. Friedenau

Die Kreuzung ist sehr unübersichtlich. Speziell auch beim Überqueren der Einmündung Illstr. sind Radfahrer aber auch Fußgänger gefährdet. Hier fahren leider sogar Eltern der anliegenden Schule oft viel zu schnell und nicht weitsichtig genug.

M.E. könnte ein Tempo 30 im Kreuzungsbereich und die extra Schaltung der Fußgänger Ampel schon für Entspannung sorgen.

Die Ampelschaltung sollte verändert werden, damit beim Abbiegen mehr Sicherheit für die Fußgänger, inklusive die Schulkinder, und Fahrräder entsteht.

Rathaus-/Kaiserstraße Mariendorf

Die Rathausstr. ist zwischen Kaiserstr. und Kurfürstenstr. schmaler als in den anderen Abschnitten. dazu kommt dass die Fahrbahn nach der Kreuzung mit der Kaiserstr. in beide Richtungen trichterförmig allmählich enger wird, was zu gefährlichen Situationen am Ende der Trichter führt, weil Radfahrer in die Autospur hinein fahren. Vorschlag: Beseitigung der Trichter und konstante Straßenbreite bereits direkt an der Kreuzung. Besonders gefährlich empfinde ich die Ausfahrt Richtung Alt-Mariendorf, weil die Straße an der Kreuzung sehr breit ist und sich stark verengt.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !



Bezirksstadtrat

Dipl.-Ing. Daniel Krüger

Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin

Abteilung Bauwesen

John-F.-Kennedy-Platz

10820 Berlin

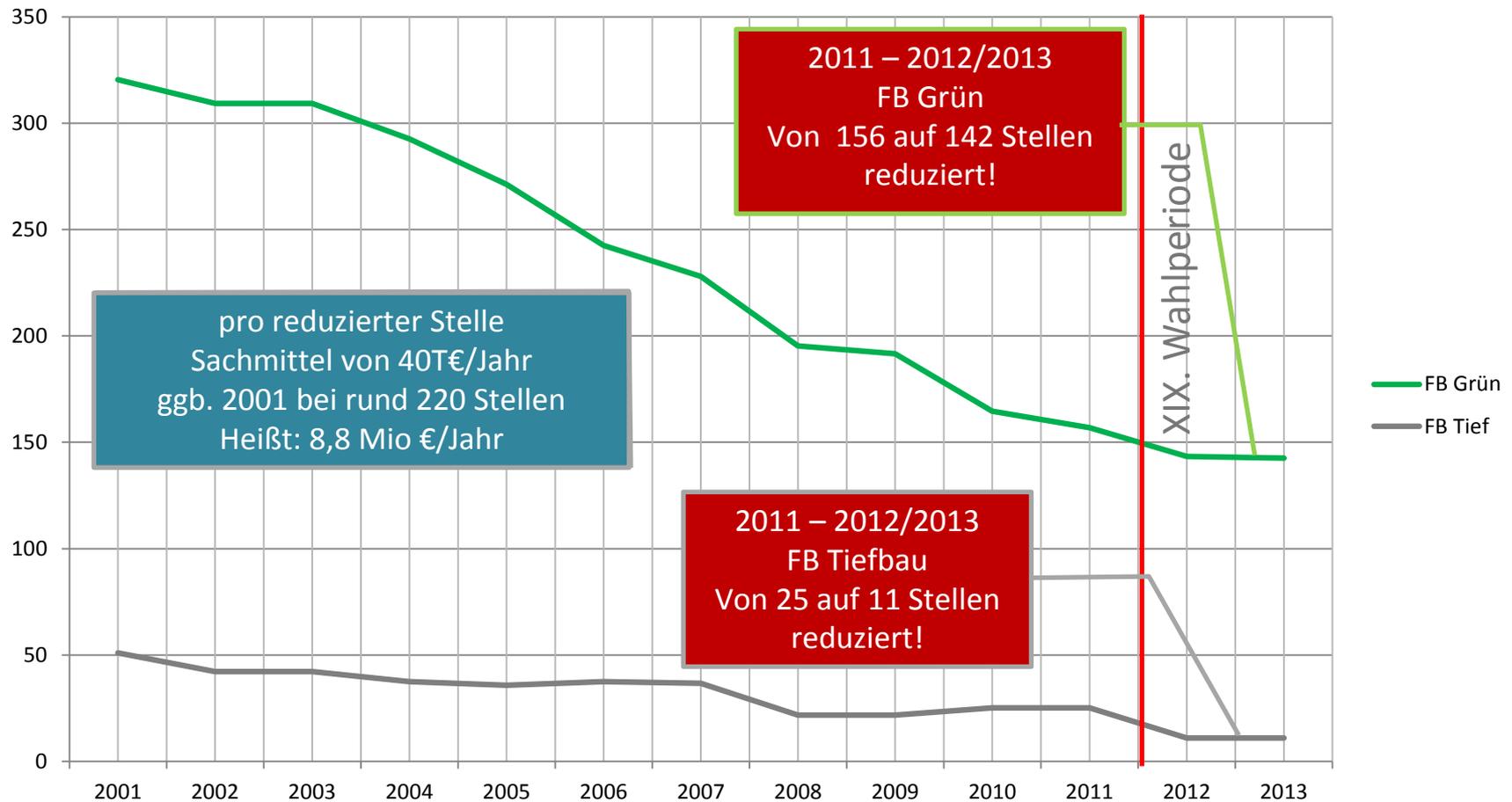
Tel. 030 / 90277 - 2260

Fax. 030 / 90277 - 4680

e-Mail: Daniel.Krueger@ba-ts.berlin.de

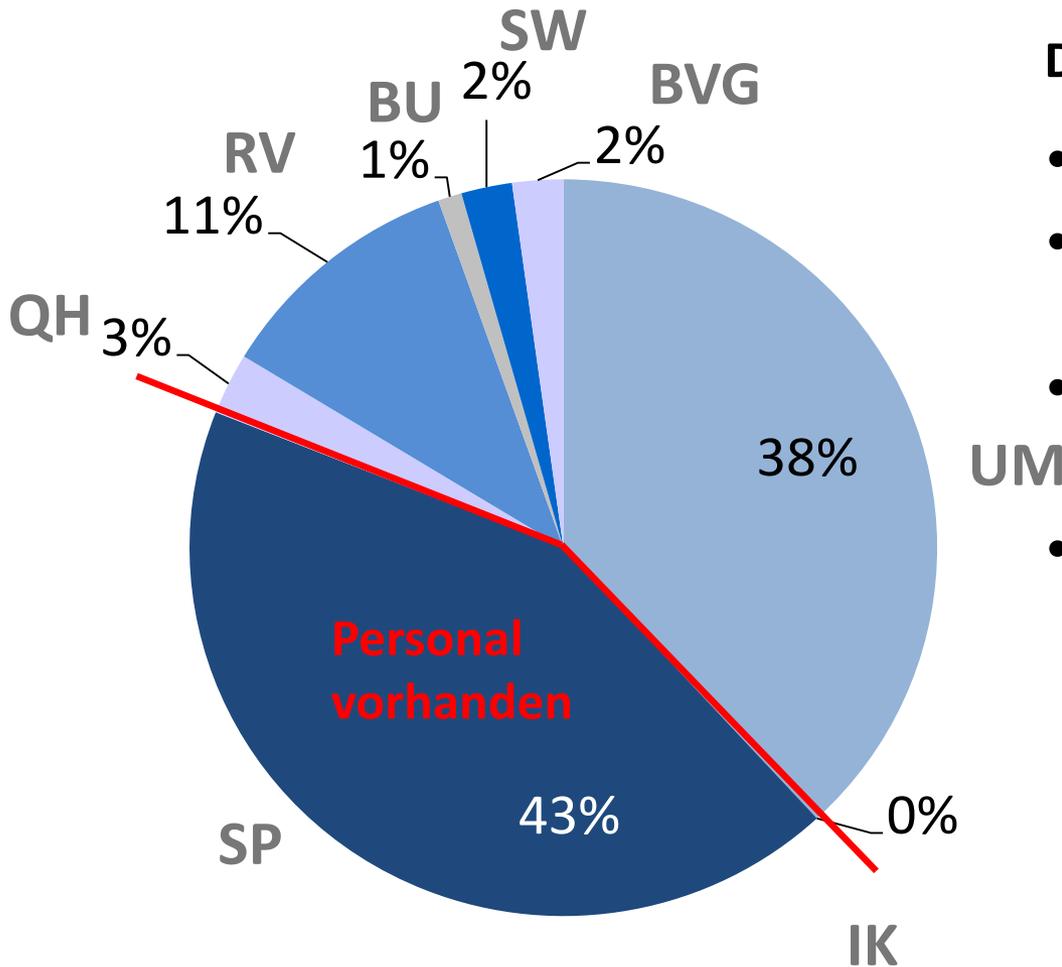


Personalentwicklung seit 2001 im Straßen- und Grünflächenamt





Wesentliche Arbeitsinhalte/ Finanzrahmen



Darüber hinaus:

- LSA-Maßnahmen-Betreuung
- Erschließung von Investitionsprojekten
- Städtebauliche Projekte
- Modellvorhaben Begegnungszonen: Maaßenstraße